

SAKRET PCC Betonersatz 0-8



Hydraulisch erhärtender, zementärer Werk trockenmörtel geprüft nach ZTV-ING für den PCC I-Bereich



- Gemäß DIN EN 1504-3 und Rili des DAfStb M2 und M3



Anwendung																					
	<ul style="list-style-type: none"> • Für innen und außen • Für Boden 																				
Eignung																					
	<ul style="list-style-type: none"> • Als Komponente für das 2-komponentige SAKRET PCC I-System • Im System als Ausgleichsschicht auf Brücken und Ingenieurbauwerken • Im System als Ersatz von Fehlstellen und Erhöhungen der Betondecke (auch Schalungsbeton) • Im System als Bodenbeschichtung im Industriebereich bei erhöhten Anforderungen 																				
Eigenschaften																					
	<ul style="list-style-type: none"> • Schwind- und eigenspannungsarm • Hohe Früh- und Endfestigkeit • Hoher Frost-/Tausalz widerstand • Alterungs- und volumenbeständig • Alkali-, bitumen- und wasserbeständig • Gutes Wasserrückhaltevermögen und geringer Anmachwasserbedarf 																				
Materialbasis																					
	<ul style="list-style-type: none"> • Zement nach DIN EN 197-1 • Gesteinskörnung nach DIN EN 12518 • Kunststoffmodifiziert durch 2. Komponente Anmachflüssigkeit 																				
Technische Daten																					
	<table border="1"> <tr> <td>Körnung</td> <td>< 8 mm</td> </tr> <tr> <td>Begehbarkeit</td> <td>nach ca. 1 Tag(en) bei 23 °C</td> </tr> <tr> <td>Druckfestigkeit nach 28 Tagen</td> <td>ca. 45 N/mm²</td> </tr> <tr> <td>Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen</td> <td>ca. 10 N/mm²</td> </tr> <tr> <td>Frischmörtelrohddichte</td> <td>ca. 2,2 kg/dm³</td> </tr> <tr> <td>Überarbeitbar</td> <td>nach ca. 5 Tag(en)</td> </tr> <tr> <td>Verarbeitungstemperatur</td> <td>+ 5–30 °C</td> </tr> <tr> <td>Verarbeitungszeit</td> <td>ca. 1 Stunde(n) bei 20 °C</td> </tr> <tr> <td>Materialverbrauch</td> <td>ca. 2 kg/m²/mm</td> </tr> <tr> <td>Schichtdicke</td> <td>25–100 mm</td> </tr> </table>	Körnung	< 8 mm	Begehbarkeit	nach ca. 1 Tag(en) bei 23 °C	Druckfestigkeit nach 28 Tagen	ca. 45 N/mm ²	Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	ca. 10 N/mm ²	Frischmörtelrohddichte	ca. 2,2 kg/dm ³	Überarbeitbar	nach ca. 5 Tag(en)	Verarbeitungstemperatur	+ 5–30 °C	Verarbeitungszeit	ca. 1 Stunde(n) bei 20 °C	Materialverbrauch	ca. 2 kg/m ² /mm	Schichtdicke	25–100 mm
Körnung	< 8 mm																				
Begehbarkeit	nach ca. 1 Tag(en) bei 23 °C																				
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	ca. 45 N/mm ²																				
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	ca. 10 N/mm ²																				
Frischmörtelrohddichte	ca. 2,2 kg/dm ³																				
Überarbeitbar	nach ca. 5 Tag(en)																				
Verarbeitungstemperatur	+ 5–30 °C																				
Verarbeitungszeit	ca. 1 Stunde(n) bei 20 °C																				
Materialverbrauch	ca. 2 kg/m ² /mm																				
Schichtdicke	25–100 mm																				

SAKRET PCC Betonersatz 0-8



Hydraulisch erhärtender, zementärer Werk trockenmörtel geprüft nach ZTV-ING für den PCC I-Bereich



Baustoffklasse, Brandverhalten DIN EN 13501-1 | A1fl - s1, d0 (nicht brennbar)

Untergrundvorbereitung

- Den Untergrund von erhärteter Zementschlümme, Fehlstellen, Ausblühungen, Aus-sinterungen, losen Teilen, Bewuchs, Fremdstoffen, Nachbehandlungsmittel und An-strichresten befreien (z. B. durch Strahlen mit SAKRESIV Strahlmittel oder Höchst-druckwasserstrahlen)
- Auf eine ausreichende Haftzugfestigkeit des Untergrundes achten: $\geq 1,5 \text{ N/mm}^2$, kleinster zulässiger Einzelwert $\geq 1 \text{ N/mm}^2$
- Das grobe Zuschlagkorn muss aus der Altbetonfläche sichtbar hervorstehen, Poren und Lunker geöffnet sein
- Ca. 24 Stunden vor dem Mörtelauftrag ist der Untergrund gründlich vorzunässen
- Vor dem Mörtelauftrag muss/darf die Betonunterlage mattfeucht sein
- Zugänglicher Bewehrungsstahl ist mit SAKRET Mineralischem Korrosionsschutz MKS zu beschichten. Dazu ist der freiliegende Bewehrungsstahl vorher in den Reinheits-grad SA 2 ½ nach DIN EN ISO 12944-4 zu bringen
- Vor der Beschichtung des Altbetons mit SAKRET PCC 0 - 8 erfolgt der Auftrag der Haftbrücke SAKRET Mineralische Haftbrücke MHB

Verarbeitung

- SAKRET PCC 0 - 8 mit der angegebenen Menge SAKRET Anmachflüssigkeit AF klum-penfrei ansichten (Anmachflüssigkeit vorlegen)
- Als Mischgeräte eignen sich insbesondere Zwangsmischer oder auch leistungsstarke, möglichst gegenläufige Handrührwerke
- Bei der Verarbeitung von Silowar ist eine Einweisung durch unsere Anwendungstech-niker zu empfehlen.
- Mörtel/Beton auf den frisch mit Haftbrücke beschichteten Untergrund aufbringen, die erforderliche Schichtdicke ggf. über Abziehlehren einstellen, verdichten und mit Reibebrett abreiben
- Haftbrücke nur soweit vorlegen, dass diese bis zur Überarbeitung nicht antrocknen kann
- Bei großen Flächen ist der Einsatz von Rüttelbohlen, Tellerglättern usw. zweckmäßig
- Wartezeiten - siehe Tabelle:
 - A >> bis zur Begeh- und Befahrbarkeit
 - B >> bis zur Vorbereitung durch Strahlen
 - C >> bis zur Prüfung der Oberflächenhaftzugfestigkeit
 - D >> bis zum Aufbringen von OS-Systemen
 - E >> bis zum Einbau von Gussasphalt

Wartezeiten/ Überarbeitbarkeit	A	B	C	D	E
5 °C	2 Tage	3 Tage	14 Tage	7 Tage	7 Tage
23 °C	1 Tag	2 Tage	5 Tage	5 Tage	5 Tage
30 °C	1 Tag	2 Tage	3 Tage	2 Tage	2 Tage

Nachbehandlung

- Zur Nachbehandlung die eingebaute Beschichtung zeitnah vor Witterungseinflüssen wie Sonne, Wind, Zugluft und Frost schützen (z. B. durch Abhängen mit Folien, feuch-ten Jutesäcken oder Besprühen mit Wasser).
- Die Nachbehandlungsdauer richtet sich nach den Witterungsbedingungen und den jeweiligen Regelwerken, wie z. B. ZTV-Ing, beträgt aber mindestens 5 Tage.

SAKRET PCC Betonersatz 0-8



Hydraulisch erhärtender, zementärer Werk trockenmörtel geprüft nach ZTV-ING für den PCC I-Bereich



Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> • Witterungsgeschützt auf Holzrosten kühl und trocken ca. 9 Monate ab Herstellungsdatum haltbar • Angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit verarbeiten • Chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG
Entsorgung	<ul style="list-style-type: none"> • Nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. • Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. • Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. • Ausgehärtete Produktreste sind unter dem Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle zu entsorgen.
Sicherheitshinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen. • Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Bei der Verwendung als Betonersatz im Brücken- und Ingenieurbau ist das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis für das SAKRET 2-Komponenten-BE-PCC bindend. • Für die übrigen Anwendungen gelten die hier gemachten Angaben. • Veränderungen, die einen technischen Fortschritt bedeuten behalten wir uns vor. • Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung. • Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. • Außer Anmachflüssigkeit keine weiteren Zusatzmittel zugeben. • Arbeits- und Mischgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. • Erhärtetes Material mechanisch durch Abklopfen bzw. Abkratzen entfernen.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges und dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.

Lieferung PCC Betonersatz 0-8					
Optik / Farbe	Materialverbrauch			EAN / GTIN	
grau	ca. 20 kg/m ² /cm	40 kg Sack	30 Stück auf Palette	4005813399996	
grau	ca. 20 kg/m ² /cm	1 t lose	10 t im Silo	4005813400302	